



### **Vor dem Tätowieren**

Komm gut ausgeschlafen und relativ entspannt zu deinem Termin.

Du solltest eine Stunde vor dem Termin noch einmal essen. Du solltest auf gar keinen Fall mit nüchternen Magen erscheinen, da es sonst zu Kreislaufproblemen kommen kann.

Plane deinen Termin nicht kurz vor einem Urlaub, wenn du in Regionen fährst, wo dein frisches Tattoo mit starker Sonneneinstrahlung in Berührung kommt.

Informiere mich über eventuelle Allergien oder bring gegebenenfalls deinen Allergiepass mit.

Falls du an deinem Arbeitsplatz mit Schmutz, Staub (z.B. Gips, Zement, Mehl), Blut, Schmiermittel, Öl, Säuredämpfe, Säure, hohen Temperaturen, Chlorwasser Kontakt hast, versuch deinen Termin im Urlaub zu planen. Ist dies nicht möglich, sag es deinem Tätowierer, der dir dann gesonderte Pflegehinweise geben muss.

Meine Arbeit ist steril und keimfrei und ich habe einen hohen Hygienestandard. Doch auch du musst deinen Beitrag dazu leisten: Du solltest geduscht sein und saubere Kleidung tragen, weil Schweiß und Schmutz auf der Haut hervorragende Brutstätten für Bakterien sind.

Ein Tag vor dem Termin sollte man keinen Alkohol, keine Drogen konsumieren, weil dann während des Tätowierens zu viel Wundwasser aus der Wunde austritt. Das kann sehr beim Arbeiten behindern und den Tätowierprozess unnötig in die Länge ziehen. Bluter und Personen die Blutverdünnenden Medikamente einnehmen müssen sollten vorher mit ihrem Arzt klären ob Sie sich zu Zeitpunkt des Termins tätowieren lassen können.

### **Pflegehinweis für Tattoos mit Suprasorb Pflaster**

Information zum Suprasorb Pflaster:

Das Suprasorb Pflaster bietet eine besonders schnelle Wundheilung, Schutz deines frischen Tattoos und sorgt für eine optimale Wundversorgung in den ersten Tagen. Es ist hoch elastisch – wie eine zweite Haut, atmungsaktiv und schützt vor äußeren Einflüssen.

#### **Anleitung:**

Das Pflaster bitte erst nach 3-5 Tagen entfernen und das

Tattoo vorsichtig mit lauwarmen oder kaltem Wasser und einer PH-neutralen

Seife abwaschen. Am leichtesten ist das Pflaster zu entfernen, wenn du es vorher anfeuchtest. Bitte dein Tattoo nur mit der Hand waschen, auf keinen Fall einen Waschlappen benutzen, du könntest sonst dein Tattoo zerstören. Nach dem Entfernen des Pflasters siehst du schon die so genannte „Silberhaut“. Dein Tattoo sollte vor jedem einsalben mit Wasser und Seife abgewaschen werden, danach sofort mit einem sauberen Tuch (z. B. ZEWA oder ähnliche fusselfreie und hygienische Materialien, keine Frottee- oder ähnliche Handtücher) trocken tupfen.

Das Tattoo 2-3 mal am Tag mit Wund- und Heilsalbe (Wir empfehlen die im Studio erhältliche Tattooderm After Care) eincremen. Dies sollte so lange wiederholt werden, bis die betroffene Hautpartie vollständig abgeheilt ist. Die Haut ist jetzt etwas trocken und neigt zum jucken. Jetzt bloß nicht kratzen, scheuern oder ähnliches, da das zu Entzündungen, Farbverlust und Narbenbildung führen kann.

**Achtung:**

Unter dem Pflaster sieht dein Tattoo meist sehr verschwommen aus. Das ist völlig normal, lass das Pflaster bitte unbedingt drauf! Manchmal lösen sich mit der Zeit die Ecken des Pflasters ab, bitte nicht daran herumspielen, sonst ist die Klebeleistung des Pflasters nicht gewährt. Das Wundwasser wird sich im Pflaster sammeln, wodurch Blasen entstehen können. Auch das ist völlig normal und bildet sich in den folgenden Tagen zurück. Sollte dir die Blase zu groß sein, kannst du sie mit sauberen Händen und einem möglichst sterilen, spitzen Gegenstand vorsichtig einstechen und das Wundwasser mit einem sauberen Zewa-Tuch sanft aus der Öffnung streichen.

**Wichtig:**

Das Bild darf in den ersten vier Wochen auf keinen Fall direkter Sonneneinstrahlung oder Solarien ausgesetzt werden! Die ersten 20 Tage solltest du nicht schwimmen gehen oder in die Badewanne.